



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich CDU-Bezirksfraktion Gunther Herwig/ Stefan Baumann (CDU)	Drucksachen-Nr.: 21-1123
	Datum: 25.05.2020 Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Wie geht es weiter mit dem Leerstand Averhoffstraße 26?
Kleine Anfrage nach §24 BezVG von Herrn Gunther Herwig und Herrn Stefan Baumann (CDU)

Sachverhalt:

Bereits seit mehreren Jahren steht die Stadtvilla in der Averhoffstraße 26 leer. In der Sitzung des UA Bau BUHD am 18.09.2017 wurde das dort geplante und bereits nach § 62 HBauO genehmigte neue Bauvorhaben vorgestellt. Es handelt sich um ein Wohngebäude mit fünf Vollgeschossen plus Staffelgeschoss in dem insgesamt 10 Wohneinheiten entstehen sollen. Der zu diesem Zeitpunkt gültige Vorbescheid hat die Nr. N/WBZ00847/2015. Die dort noch stehende alte Stadtvilla soll dazu abgerissen werden.

Leider ist dort noch kein Bauvorhaben zu sehen, die Stadtvilla ist bislang auch noch nicht abgerissen worden, sondern verwahrlost zunehmend. Im Jahr 2019 wurden die Innenräume wohl temporär von einer Künstlergruppe genutzt; derzeit kommt manchmal sogar der Eindruck auf, dass sich möglicherweise auch Hausbesetzer dort einquartiert haben.

Gelegentlich waren und sind im Internet Exposés zu finden, in denen eine Fertigstellung im Sommer 2021 angekündigt, oder bereits das ganze Haus zum Kauf angeboten wird. Allerdings sind diese Exposés zum Teil bereits wieder inaktiv geschaltet. Auch von einer "Baugesellschaft Averhoffstraße 26 mbH", die am 24.02.2020 gegründet wurde, ist im Internet etwas zu finden.

Es ist somit etwas schwierig zu erkennen, was genau geplant ist.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Herrn Bezirksamtsleiter:

1. *Ist der im Jahr 2017 erteilte Vorbescheid noch gültig und ist das damals beantragende Bauunternehmen (unter gleichem Namen) immer noch hier aktiv? Wenn nein, wie ist der aktuelle Stand des Bauvorhabens und welches Bauunternehmen ist hier beteiligt?*

Ja, der Vorbescheid ist noch gültig. Seit dem 17.03.2020 liegt eine gleichlautende Baugenehmigung für ein Mehrfamilienhaus mit 10 Wohneinheiten und einer Tiefgarage vor. Über die Bauunternehmen kann aus Datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft gegeben werden.

2. *Ist dem Bezirksamt bekannt, wann genau das Gebäude abgerissen werden soll, und mit welcher Zeitachse das neue Bauvorhaben danach realisiert werden soll?*

Nein, weder ein Abbruchartrag noch eine Baubeginnanzeige liegen vor.

3. *Ist dem Bezirksamt bekannt, ob es bei den fünf Vollgeschossen plus Staffelgeschoss mit insgesamt 10 Wohneinheiten bleiben soll?*

- a. *Falls es eine Abweichung geben sollte, was ist jetzt genau geplant?*

siehe Antwort zu 1

4. *Ist dem Bezirksamt bekannt, ob es im Stadtteil und/oder der Nachbarschaft Initiativen gibt, die sich mit der Zukunft der Averhoffstraße 26 auseinandersetzen? Wenn ja, was ist bekannt?*

Dem Bezirksamt sind keine solchen Initiativen bekannt.

5. *Gibt es weitere Sachverhalte, deren Kenntnis zu einer vollumfänglichen Betrachtung des aktuellen Stands erforderlich ist?*

Dem Bezirksamt sind keine weiteren Sachverhalte bekannt.



Michael Werner-Boelz

26.05.2020

Anlage/n:

Keine